

B-Klasse Stuttgart-Ost, Runde 2 vom 28.11.2010

SK Schmiden/Cannstatt 3 – SC Waiblingen 4: 4:4

Nachdem die erste Runde für Schmiden/Cannstatt mit 7:1 erfolgreich verlief, war die Mannschaft diesmal wohl etwas zu sorglos.

Udo Holzhäuer (3) merkte man bereits vor Rundenbeginn an das er gesundheitlich angeschlagen war. So wickelte er in Rekordzeit in ein Remis ab.

Stephan Mejerski (5) konnte die offene C-Linie nutzen und die Partie für sich entscheiden. Somit stand es bereits 1,5:0,5 nach zwei Stunden für Schmiden/Cannstatt und es bestand die Hoffnung auf einen erneuten Sieg.

Zu diesem Zeitpunkt standen bis auf eine Partie alle anderen auf Vorteil oder ausgeglichen.

Das änderte sich aber schlagartig. Thomas Awiszus (4) übersah in vorteilhafter Stellung ein zweizüliges Matt des Gegners und verlor. Stephan Stampfer (6) hatte eine Figur abgegeben und konnte die Partie auch nicht mehr halten.

Einzig Nico Loibl (7) überzeugte und brachte seinen Materialvorteil zum Erfolg.

Kurze Zeit später einigten sich Joachim Löwe und sein Gegner auf ein Remis.

Somit stand es bei zwei ausstehenden Partien 3:3.

Günter Aidam-Reinisch (2) stellte gleich in der Eröffnung einen Bauern ein und war ab diesem Zeitpunkt nur noch am reagieren. Für seine Zähigkeit bekannt konnte Günter dann aber immerhin noch ein Remis erkämpfen.

Die längste Partie dieses Spieltages lieferte Erik Zuber (8). Erik konnte das Turmendspiel nicht gewinnen und willigte in das Remisangebot des Gegners ein.

Schmiden/Cannstatt muss mit diesem Punkt gegen die starken Waiblinger zufrieden sein. Diese Runde hätte durchaus auch verloren gehen können.

Günter Aidam-Reinisch, Mannschaftsführer